



Rücktritt von Prüfungen

Hinweise für den Arzt:

Ihr ärztliches Attest ist Grundlage für die Beurteilung des Prüfungsamtes, ob Prüfungsunfähigkeit vorliegt oder nicht. Beschreiben Sie bitte die Symptome und die Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit so ausführlich, dass eine solche Beurteilung des Prüfungsamtes ohne Rückfragen ermöglicht wird. Die Angabe der Diagnose ist in aller Regel nicht erforderlich. Im Einzelfall kann dies zweckmäßig sein, wenn damit umfassend die Symptome beschrieben werden. Bitte geben Sie die Diagnose aber nur an, wenn der Patient damit einverstanden ist. Händigen Sie das vollständig ausgefüllte Formblatt dem Patienten aus. Bittet er Sie, das Formblatt selbst dem Prüfungsamt zukommen zu lassen, lassen Sie sich von Ihrer Schweigepflicht entbinden und übermitteln Sie die Bestätigung über die Schweigepflichtentbindung des Prüflings und das Formblatt an das Prüfungsamt.

Angaben des Studierenden

.....
Matrikelnummer Name, Vorname

.....
Geburtsdatum Email-Adresse

Krankmeldung für die Modulprüfung/en

.....

.....

Angaben des Arztes / der Ärztin

Untersuchungsdatum:

Dauer der Krankheit: von bis

Krankheitssymptome

.....

Aus meiner ärztlichen Sicht liegt eine erhebliche Beeinträchtigung des Leistungsvermögens vor (Schwankungen der Tagesform, Examensangst, Prüfungsstress u. ä. sind keine erheblichen Beeinträchtigungen)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Liegt eine chronische Erkrankung vor?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Ärztin/des Arztes, Praxisstempel